



# Mein Mils

Dorfblatt der Gemeinde Mils



Wintersport-  
woche  
**Winter, ade!**  
—  
Seite 23



# Hödnerhof

*Erlebnispflanzerei*



## HIER BLÜHST DU AUF

SEIT ÜBER 20 JAHREN 

Frisches Grün, zarte Knospen und bunte Blumen: Der Frühling ist da!  
Entdecke die Leichtigkeit dieser besonderen Jahreszeit  
und genieße eine Auszeit in unserer grünen Oase.

Das Team der Erlebnispflanzerei Hödnerhof in Mils  
freut sich auf deinen Besuch!

[www.hoednerhof.at](http://www.hoednerhof.at)



Foto: Daniel Zangerl



## »Kleine Schritte«

Daniela Kampfl – Bürgermeisterin

### Liebe Milserinnen und Milser!

Im Jahr 2023 hat der Verkehrsverbund Tirol eine Mobilitätsbefragung für Mils in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse wurden in Mein Mils im November 2023 bereits kommuniziert.

In der Zwischenzeit ist einiges geschehen. Unter anderem wurden dem Verkehrsausschuss sehr gute Planungen von Buslinien präsentiert, an denen weitergearbeitet wird. Die Umsetzung dieser Planung kann aber leider erst in 2-3 Jahren erfolgen. Grund dafür ist, dass die Finanzierung aufgestellt werden muss, die Nachbargemeinden mit ins Boot geholt und die entsprechenden Fahrzeuge bestellt werden müssen. Dazu muss man wissen, dass die Bestellvorlaufzeit von Elektrobussen derzeit mindestens 1,5 Jahre beträgt.

Umso mehr freuen wir uns, dass basierend auf den Ergebnissen trotzdem bereits kleine Verbesserungsschritte umgesetzt wurden bzw. werden.

So wurde im Februar eine mehrfach genannte Bürgeranregung umgesetzt, und durch den früheren Start des ersten Busses der Linie 7 die Anschlussverbindungen nach Innsbruck optimiert.

Weiters wurde die Linie 469 durch die Rückmeldungen der Bevölkerung beim Öffi-Treff und bei der Befragung derart gestärkt, dass Diskussionen

über eine mögliche Abschaffung zur Seite gelegt wurden.

Und ganz neu ab April, bekommen wir mit der Linie 505 eine direkte Verbindung nach Innsbruck Ost und Zentrum, und dies sogar am Wochenende (mehr dazu erfahrt ihr in dieser Ausgabe auf Seite 11), wenn auch noch nicht den oberen Teil von Mils. Aber auch kleine Schritte bringen uns weiter.

In diesem Sinne freuen wir uns über viele Busfahrer:innen, Radfahrer:innen und Fußgänger:innen, die beitragen das Verkehrsaufkommen in Mils zu entlasten.

*Herzliche Frühlingsgrüße sendet euch  
Daniela Kampfl*



Täglich von 8 bis 10 Uhr  
Terminvereinbarung  
über das Gemeindeamt  
0 52 23/56 5 70 oder direkt  
0 664/50 33 799  
buergeremeisterin@mils.gv.at  
oder auf der Webseite  
**www.mils-tirol.at**

## Inhaltsübersicht

### Seiten 4–5

*Kunstfrühling*

### Seiten 6–11

*Aus der Gemeinde*

### Seiten 12–13

*Fraktionen im Diskurs*

### Seiten 14–16

*Aus dem Dorfleben*

### Seiten 17–19

*Kultur in Mils*

### Seite 20

*Pfarre*

### Seiten 21–24

*Kinder und Jugend*

### Seite 25

*Wirtschaftsporträt*

### Seiten 26–27

*Natur im Garten*

### Seiten 28–29

*Sport*

### Seiten 30–31

*Service*

**Impressum:**  
**Herausgeber, Medieninhaber und Anzeigenverwaltung:**  
Gemeinde Mils,  
Unterdorf 4, 6068 Mils  
**Redaktionsleitung:**  
Thomas Weberberger (tweb),  
Unterdorf 4, 6068 Mils,  
dorfblatt@mils.gv.at  
**Satz, Layout und Anzeigenan-**  
**nahme:** Werbeagentur Katrin Stiller,  
Brunnholzstraße 27, 6068 Mils,  
graphik@katrinstillier.at, katrinstillier.at  
**Titelfoto:** Skischule Total, Tulfes  
**Druck:** PinXit Druckerei GmbH,  
Bruder-Willram-Straße 1,  
6067 Absam, pinxit.at



# Kunstfrühling

Text: Thomas Weberberger, Fotos und Plakate: Veranstalter

Foto: Weberberger



## Liebe Leserinnen und Leser!

Während ich diese Zeilen schreibe, schneit es. Im Jänner waren T-Shirts angesagt, im Februar startete die Pollensaison und vor wenigen Tagen bewunderte ich die bunt erblühten Frühlingsblumen. Ich bin verwirrt.

Mit diesem Gefühlsgemisch fiel auch die Entscheidung für das Titelbild. Ist ein Bild mit Schnee für April geeignet? Ja, warum nicht: die Kinder winken fröhlich vom Glungezer nach Mils, symbolhaft wie ein Abschied vom Winter mit Blick auf Mils und das grüne Inntal. Mit viel Achtsamkeit für unsere Natur, mit maßvollem Blick auf den eigenen Konsum, aber ohne Verbotspostulate und durch sinnvollen, technischen Fortschritt sehe ich die Klimazukunft (noch) positiv. In dem Zusammenhang ist es erfreulich zu erwähnen, dass bei der Flurreinigung weniger Müll gefunden wurde.

**Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist der 15. April!**



## Redaktionsleitung

Mag. (FH) Thomas Weberberger  
Unterdorf 4, 6068 Mils  
[dorfblatt@mils.gv.at](mailto:dorfblatt@mils.gv.at)

**Im kommenden Frühling blüht die Kunst wie ein bunter Strauß Blumen. So vielfältig war die Milser Kulturlandschaft schon lange nicht mehr. Gemeindeeinrichtungen erweisen sich dafür als gut geeignet und werden intensiv genutzt.**

Zahlreiche Höhepunkte aus Kultur, Tradition und Sport zeugen immer wieder davon, dass Mils ein lebendiges Dorf ist. Angetrieben von Vereinen, Institutionen und Einzelinitiativen ist man als interessierter Milser ziemlich gefordert, den Überblick zu halten.

Neben den Förderungen sind die Einrichtungen der Gemeinde Mils eine große Unterstützung und Basis für diese Aktivitäten: Im Sport die Sporthalle und das Sportzentrum, bei der Kultur und Tradition das Vereinshaus, das neue Dorfzentrum, die Galerie im Schallerhaus oder die Bücherei. Dazu kommen noch unterschiedlichste Räumlichkeiten für Proben und Kameradschaftspflege.

Zudem bietet Mein Mils für viele dieser Initiativen eine wichtige Kommunikationsplattform, um die Informationen unter die Leute zu bringen. Folgende Übersicht soll helfen, bei den zahlreichen Kunst- und Kulturveranstaltungen des Frühjahrs 2024 den Überblick zu bewahren.

## Schauspiel

Seit der Eröffnung 1933 stellen Bühnenaufführungen ein Kernelement des Milser Vereinshauses dar. In den kommenden Monaten werden drei Bühnenstücke aufgeführt.

### „Tot ist tot“

Das aktuelle Stück der Volksbühne Mils ist eine spannende und irrwitzige Krimikomödie. Alle Infos und Tickets auf [www.volksbuene-mils.at](http://www.volksbuene-mils.at)  
Termine: 20. | 30. April und 2. | 3. | 8. | 11. Mai 2024

### „Viva la Villa – ein Haus voller Geschichten“

Nach dem Erfolg des letzten Jahres fragten die Studierenden des Musikschwerpunkts der Pädagogischen Hochschule Tirol wieder beim VBM Pfeifhofer für das Vereinshaus an. Erfahren Sie die Geschichte einer alten Villa, die voller Geschichten steckt. Mehr dazu auf Seite 19.  
Termine: 27. | 28. | 29. Mai 2024

### „Peter Pan“

Die Schüler:innen 4a der Volksschule Mils, unter der Leitung von Doris Weberberger und Kirstin Kathrein, bringen das Musical „Peter Pan“ zur Aufführung. Seit Beginn des Schuljahres wird mit viel Einsatz, Freude und professioneller Unterstützung an dem Stück über den immerjungen Peter gearbeitet. Mehr dazu in der Mai-Ausgabe von Mein Mils.  
Termine: 21. | 28. | 29. | 30. Juni 2024



## Musik

Der Dorfplatz und die Sporthallen sind beliebte Aufführungsorte für Konzerte.

### „Dem Himmel entgegen“

Beim Frühjahrskonzert in der Sporthalle geht es thematisch dem Himmel entgegen, und am zweiten Abend wird Jung und Alt der Musikkapelle Mils gemeinsam das Familienkonzert geben. Mehr dazu auf Seite 17.

Termine: 27. | 28. April 2024

### Konzert der Musikschule

Wie jedes Jahr zeigen die Musikschüler der Musikschule Hall/Mils ihr Können am Dorfplatz.

Termin: 14. Juni 2024

## Literatur

Seit 1983 verfügt Mils mit der öffentlichen Bücherei über diese wichtige Kultureinrichtung.

Die Leiterinnen Christine und Sabine entwickeln sie weiter und werden dabei tatkräftig unterstützt. Neben der Verleihtätigkeit bereichern im Frühjahr Geschichtencafés (6. April und 4. Mai 2024) und die Literaturreunde die literarische Landschaft. Mehr dazu auf Seite 18.

## Malerei und Skulpturen

Seit der Restaurierung des Schallerhauses und Adaptierung zum neuen Gemeindeamt im Jahr 2003, machte sich auch die Galerie im Schallerhaus einen Namen. Um das Amt nach aussen zu öffnen, wird die Galerie für Ausstellungen genutzt. Bis Juli können dort drei Ausstellungen besucht werden.

### „KUNST-Genuss“

5 Künstlerinnen bekennen Farbe und bringen in Form von Malerei und Skulptur Genuss in die Kunst. Mehr dazu auf Seite 17.

Termine: Vernissage, 19. April, 19 Uhr.

Ausstellung 20. | 21. | 26. | 27. | 28. April

### „Sinnliche Schönheiten“

Der Verein W.I.R. und seine Klientinnen und Klienten setzen sich dabei mit der Erotik in der Kunstgeschichte auseinander. Mehr dazu in der Mai-Ausgabe von Mein Mils.

Termine: 6. – 14. Juni 2024

### „Artenvielfalt – Biodiversity“

Der Verein IKUNST (Internationales Kunst- und Natursymposium Tirol) organisiert in Mils ein internationales Raku-Symposium zum Thema ARTENVIELFALT – BIODIVERSITY, in dessen Rahmen auch eine Ausstellung gestaltet wird. Raku ist eine Brennmethode im Keramik- und Töpferbereich. Mehr dazu in der Juni-Ausgabe von Mein Mils.

Termine: Vernissage, 20. Juni.

Ausstellung 21. Juni - 6. Juli 2024



## WICHTIGE INFORMATION!

### Mobile Problemstoffsammlung statt Sammlung am Recyclinghof

Bis auf Weiteres stellen wir in Zusammenarbeit mit unserem Partner DAKA auf eine mobile Abholung in Form eines Sicherheitscontainers um

#### TERMINE 2024

Freitag	17.05.2024	14 – 18 Uhr
Freitag	06.09.2024	14 – 18 Uhr
Freitag	29.11.2024	14 – 18 Uhr

**WO:** Vereinshaus, Schneebergstr. 10

Wir sind stets bemüht, alle Gemeindeeinrichtungen möglichst auf dem neuesten Stand der Technik zu halten, zum Schutz unserer Mitarbeiter:innen und natürlich unserer Gemeindebürger:innen. Daher bereiten wir derzeit Adaptierungen der Räumlichkeiten am Recyclinghof vor und können die Problemstoffsammlung vorübergehend nicht wie gewohnt durchführen.

Wir bitten für diese notwendige Maßnahme um Verständnis!

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Zur Verstärkung unseres Gemeinde Bauhofs suchen wir zum ehestmöglichen Eintritt einen

### MITARBEITER IM GEMEINDEBAUHOF mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden (100 % Vollbeschäftigung).

Die Einstufung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes – G-VBG 2012, LGBl. Nr. 119/2011, in der jeweils geltenden Fassung, jeweils Entlohnungsschema VB II, Entlohnungsgruppe p2.

Das Mindestentgelt beträgt monatlich € 2.706,00. Es wird darauf hingewiesen, dass sich das angeführte Mindestentgelt aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöht.

#### Anstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung, Führerschein B (die Klasse F ist erwünscht, kann aber auch nach Dienstantritt erworben werden), EDV-Grundkenntnisse, körperliche und geistige Eignung, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst, einwandfreier Leumund.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis **spätestens Freitag, 3. Mai 2024, 12.00 Uhr**. Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an Gemeinde Mils, Unterdorf 4, 6068 Mils, Zimmer 08, z.Hd. Herrn Gemeindeamtsleiter Roland Klingler MBA.

#### Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen anzuschließen:

Lebenslauf mit Lichtbild, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Schul- und Dienstzeugnisse, bei männlichen Bewerbern der Nachweis über den abgeleiteten Präsenz- bzw. Zivildienst, Kopie Führerschein. Die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses ist erst bei Anstellung erforderlich.

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Mag. (FH) Daniela Kampfl e.h., Bürgermeisterin



## Wasserspülung

Mitte April werden im gesamten Gemeindegebiet Wasserleitungsspülungen durchgeführt. Dadurch kann es kurzfristig zu Verunreinigungen des Trinkwassers kommen. Wir bitten Sie, zu den nachstehenden Terminen **von 8 - 17 Uhr** keine Wäsche zu waschen.

### Spülplan:

**Montag, 15. April**

Mils-Nord (nördl. Mühlenweg/Engstelle)

**Dienstag, 16. April**

Mils-Süd (südl. Mühlenweg)



## Seniorenausflug im Mai

**Am 22. Mai** findet der Seniorenausflug zum Achensee statt. Details zum Programm und zur Anmeldung sind auf [www.mils-tirol.at](http://www.mils-tirol.at) und in der Mai-Ausgabe von Mein Mils zu finden.



## Gartenabfälle

Seit Ende März werden Gartenabfälle im 120l Papiersack wieder zusammen mit dem Biomüll abgeholt.



## Feuerbachl – kein Wasser

Aufgrund von Wartungsarbeiten (15-jährige Generatorevision) setzt die Hall AG das Kraftwerk Halltal vom 2. April bis voraussichtlich 5. Mai 2024 still. Im vorgenannten Zeitraum erfolgt keine Wasserbeschickung vom Milser Feuerbachl. Eine Verlängerung vom Stillstandzeitraum infolge von nicht vorhersehbaren Wartungsaufwänden kann nicht ausgeschlossen werden. Die Gemeinde Mils hat auf Wasserbeschickung keinen Einfluss.

**Achtung:** Da eine Wasserbeschickung im Wartungszeitraum nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann, ist das Milser Feuerbachl als ständig wasserführend zu betrachten und soll nicht betreten werden!



## Häckselplatz

Öffnungszeiten zur Abgabe von Baum- und Strauchschnitt:

**Freitag** 13 – 17 Uhr

**Samstag** 8 – 17 Uhr

**Achtung: Vom 8. – 12. Mai** ist die Zufahrt zum Häckselplatz aufgrund der 600-Jahrfeier der Schützengilde Hall nicht möglich.



## Kostenlose Bauberatung

**Jeden Mi. von 14.30 bis 16.30 Uhr** mit Architekt DI Paul Lochbihler, hochbautechnischer Sachverständiger der Gemeinde, und unserem Bauamt für Fragen in Bauangelegenheiten (z.B. Neu-, Zu- und Umbauten) und Verfahrensabwicklungen.

**Termin** unter

**0 52 23/56 5 70-29.**



## Geburten

Ferdinand Troppmair



## Postpartner Mils

**Postdienstleistungen:**

Mo – Fr: 9 bis 12.30 Uhr und 15 bis 17.30 Uhr.

**Bankdienstleistungen** nach telefonischer Vereinbarung.



## Bau- und Recyclinghof

**Dienstag und Mittwoch:**

14 bis 19 Uhr

**Freitag:** 7.30 bis 18 Uhr



## Gefunden

Abholbar im Sekretariat der Gemeinde:

- » Einzelschlüssel (grüne Kappe, blaues JAKO Band)
- » 3 silberne Schlüssel mit goldenem Anhänger

*ifürdi*  
Verbindende Nachbarschaft

**Wenn Hilfe von Herzen kommt. ifürdi – Verbindende Nachbarschaft:**

Melden Sie sich gerne, wenn Sie Unterstützung benötigen, einsam sind oder einfach mehr Kontakt haben möchten.

Helfende Milser Hände stehen für Sie bereit:

- » für Besuche bei älteren MilserInnen zum Plaudern, Spielen und Spazierengehen
- » zur Begleitung bei Arztbesuchen oder Einkäufen
- » für kleinere Gartenarbeiten
- » für Unterstützung von Schülern beim Lernen

**Wer Zeit schenken will oder Unterstützung benötigt** – einfach anrufen – wir vermitteln:

Ursula Posch-Eliskases und Angelika Bachor  
**0 664 / 85 878 11** oder [ifuerdi@mils.gv.at](mailto:ifuerdi@mils.gv.at)



# Informationen zur Leerstandsabgabe

**Mit Inkrafttreten des Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetz am 01.01.2023 unterliegen Gebäude, Wohnungen und sonstige Teile von Gebäuden, die über einen durchgehenden Zeitraum von 6 Monaten nicht als Wohnsitz verwendet werden (Leerstand), einer Leerstandsabgabe. Während die Freizeitwohnsitzabgabe schon mehrere Jahre bekannt ist, unterliegen nun auch leere Wohnungen und Häuser der Abgabepflicht.**

Für die im Jahr 2023 entstandene Steuerpflicht hinsichtlich der Leerstandsabgabe ist **bis zum 30.04.2024 eine Erklärung abzugeben** und die Leerstandsabgabe an die Gemeinde Mils abzuführen. Das Erklärungsformular ist auf der Homepage der Gemeinde Mils zu finden >>[www.mils-tirol.at/buergerservice/faq-fakten](http://www.mils-tirol.at/buergerservice/faq-fakten).

Die **Leerstandsabgabe gilt als Instrument zur Schaffung leistbaren Wohnraumes**. Neben einer Einnahmequelle für die Gemeinde soll die Abgabe insbesondere sozialpolitische Aufgaben erfüllen: bisher leerstehenden Wohnungen sollen verfügbar gemacht werden, um damit Druck aus dem Wohnungsmarkt zu nehmen.

Nach dem Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabengesetz sind die Gemeinden verpflichtet, die Leerstandsabgabe zu erheben. Daher hat der **Gemeinderat** der Gemeinde Mils mit Verordnung vom 08.11.2022 die Höhe der **monatlichen Leerstandsabgabe** ab 01.01.2023 gestaffelt nach Nutzflächen wie folgt festgelegt:

a) bis 30 m <sup>2</sup> Nutzfläche	mit 37,50 Euro,
b) von mehr als 30 m <sup>2</sup> bis 60 m <sup>2</sup> Nutzfläche	mit 75,-- Euro,
c) von mehr als 60 m <sup>2</sup> bis 90 m <sup>2</sup> Nutzfläche	mit 105,-- Euro,
d) von mehr als 90 m <sup>2</sup> bis 150 m <sup>2</sup> Nutzfläche	mit 150,-- Euro,
e) von mehr als 150 m <sup>2</sup> bis 200 m <sup>2</sup> Nutzfläche	mit 202,50 Euro,
f) von mehr als 200 m <sup>2</sup> bis 250 m <sup>2</sup> Nutzfläche	mit 262,50 Euro,
g) von mehr als 250 m <sup>2</sup> Nutzfläche	mit 322,50 Euro

Der Abgabensanspruch entsteht für die ersten 6 Kalendermonate mit Vollerfüllung des 6. Monats, in dem ein Leerstand besteht und in weiterer Folge mit Ablauf des jeweiligen Kalendermonats, in dem ein Leerstand besteht.

Die Leerstandsabgabe ist eine **Selbstbemessungsabgabe**, d.h. der Abgabenschuldner hat die angefallene Abgabe für einen durchgehenden Leerstand von mindestens 6 Monaten im abgelaufenen Jahr **bis zum 30.04. des Folgejahres selbst zu erklären** und an die Gemeinde zu entrichten.

Trotz des Vorliegens eines Leerstandes sieht das Gesetz **Ausnahmen** von der Abgabepflicht vor. Ausgenommen sind beispielsweise Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die aus rechtlichen, bautechnischen oder vergleichbaren Gründen nicht gebrauchstauglich oder nutzbar sind oder für gewerbliche, land- und forstwirtschaftliche oder berufliche Zwecke verwendet werden. Weiters fällt keine Leerstandsabgabe an, wenn ein zeitnaher Eigenbedarf besteht. Der jeweilige Ausnahmetatbestand ist vom Abgabepflichtigen im Zuge der Abgabenerklärung bekannt zu geben und glaubhaft zu machen.



## Musterung

BM<sup>in</sup> Daniela Kampfl und VBM Daniel Pfeifhofer luden im März die jungen Milser „Musterer“ in den Reschenhof, um ihnen seitens der Gemeinde viel Erfolg und eine abwechslungsreiche Ausbildung beim Zivildienst oder Bundesheer zu wünschen. Die jungen Männer auf dem Foto sind v.l. stehend: Tobias Vesely, Mike Auer, Elias Ried, Julian Köck, Leonardo Stoiser, Manuel Kölli und sitzend: Paul Stix, Florian Pfeifhofer.



# Sportfest am 1. Mai

## Bewegung, Geschicklichkeit und Geselligkeit für Jung und Alt beim Sportfest am 1. Mai am Sportzentrum.

Am **Mittwoch, 1. Mai 2024**, laden die Gemeinde Mils, das Sportstüberl, die Kinderfreunde, JAM und Sportvereine zum bunten Sportfest für alle Milserinnen und Milser. **Am Vormittag** wird mit zwei Fußballturnieren (Vereine und Altherren) und dem Tennis-Eröffnungsturnier gestartet.

**Zu Mittag** hat wie gewohnt das Sportstüberl mit kulinarischen Leckerbissen seinen großen Auftritt und unterhält mit Live-Musik. **Ab 13 Uhr** startet am gesamten Sportzentrum ein äußerst vielfältiges Bewegungs- und Sportprogramm für Kinder und Jugendliche. Die Veranstalter freuen sich schon sehr auf den 1. Mai, dem Sportfest für ganz Mils!

Das Sportfest findet bei jedem Wetter statt, jedoch muss das Programm bei Regen entsprechend reduziert werden. Alle Infos folgen in Kürze auf [www.mils-tirol.at](http://www.mils-tirol.at) und auf Plakaten.



Biathlon-Star Felix Leitner wird wieder die Biathlon Station mitbetreuen.

**MITRADELN UND GEWINNEN**  
20.03.-30.09.

Hier gehts zur NEUEN APP

## Tirol radelt wieder und Mils radelt mit!

**Auf den Sattel, fertig, los! Seit 20. März können sich alle Milser:innen wieder bei „Tirol radelt“ anmelden und bis Ende September für die Gemeinde Kilometer sammeln. Vor allem aber etwas für die eigene Gesundheit zu tun.**

Auch heuer winken allen Radbegeisterten, die ihr Kilometer online eintragen, attraktive Preise und abwechslungsreiche Aktionen. Mit jedem geradelten Kilometer tun wir etwas Gutes für unsere Gesundheit, leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zu mehr Lebensqualität. Und natürlich wollen wir gemeinsam allen anderen davonradeln, da die besten Gemeinden prämiert werden.

Also gleich anmelden, die geradelten Kilometer eintragen und gemeinsam Kilometer sammeln. Es geht nicht um Höchstleistungen, sondern um Spaß am Radeln und unsere Umwelt. Alle Infos und Anmeldung unter [www.tirol.radelt.at](http://www.tirol.radelt.at).

## Tipps für ein fittes Fahrrad!

### 1. Reifen checken:

Der richtige Reifendruck ist meist an der Reifenflanke zu lesen. Mit einem Druck von rund 3,5 bar liegt man im richtigen Bereich. Verliert der Reifen auch nach dem Aufpumpen Luft, so ist entweder das Ventil kaputt oder der Schlauch weist ein Loch auf und muss geflickt bzw. ausgetauscht werden.

### 2. Bremsen einstellen:

Das Nachstellen der Bremszüge geht dank Stell-schrauben an den Bremshebeln ganz einfach: Zuerst die Kontermutter lösen, dann die Stell-schraube so weit herausdrehen, bis die Bremsen wieder gut funktionieren. Abschließend Kontermutter wieder festschrauben.

### 3. Putzen und Schmieren:

Am besten putzt man das Fahrrad mit einem Spezialreiniger und einem weichen Tuch. Anschließend Kette, Gangschaltungsteile und Zahn-räder einölen. Gut funktioniert das mit einem Pinsel. Den Pinsel an die Kette halten und diese im Leerlauf durchlaufen lassen.



## DANKE Didi! HALLO Michael!

Vor einigen Monaten teilte uns Dietmar Pregenzer nach 12 Jahren Bauamtsleitung mit, dass er sich im März beruflich verändern möchte. Die Gemeinde Mils bedankt sich bei Didi für die professionelle Umsetzung von zahlreichen Projekten, vor allem aber für seine ruhige und besonnene Art, für die er bei seinen Kolleg:innen und bei den Bürger:innen bekannt war. Lieber Didi, wir wünschen dir für deine Zukunft alles Gute!

Gleichzeitig dürfen wir jetzt schon DI Michael Mitterbauer ankündigen, der im Mai die Nachfolge als Bauamtsleiter antreten wird. Wir freuen uns auf unseren neuen Teamkollegen!

## Osterputz im Freien

Text: Thomas Weberberger, Fotos: Clemens Schumacher, FF Mils

**Rund 100 Milser:innen, mit tatkräftiger Unterstützung unserer Mitarbeiter, von Vereinen und der FF Mils, trafen sich, um kurz vor Ostern nochmal so richtig sauber zu machen. Osterputz eben. DANKE!**

„Ich bin richtig überwältigt, wie viele bei „Mils klaubt auf“ mitgemacht haben.“, freute sich GV Clemens Schumacher über die gelungene Aktion. Und ebenso erfreulich fand er, dass heuer etwas weniger Müll als sonst herumgelegen ist. Auch wenn ein echter Müllsammler natürlich den einen oder anderen Fund benötigt, um Erfolgserlebnisse zu feiern. Hoffentlich bleibt unser Mils nun auch die nächsten Monate sauber, dass sich die Mühe gelohnt hat.

Sechs Fahrzeuge, vom Gemeindeauto über Traktoren bis hin zum Feuerwehrauto, machten sich mit den kleinen und großen Sammler:innen auf den Weg in den Süden und Norden von Mils. Nach 2 ½ Stunden traf man sich wieder am Bauhof bzw. im Gasthof Tiefenthaler, wo die verdiente Belohnung in Form einer Jause und eines Getränks wartete.

Die Gemeinde Mils bedankt sich bei allen Teilnehmer:innen, bei den Fahrern, den Gemeindemitarbeitern und beim Gasthof Tiefenthaler für die Bewirtung. Wir freuen uns aufs nächste Jahr!



Vom Vereinshaus bis zum DEZ benötigt man mit der 505er Linie nur ca. 20 min.

## 505 Linie fährt zum Vereinshaus

Text: Thomas Weberberger; Grafik: VVT Smartride

**Bei den letztjährigen Öffi-Initiativen (Öffi-Treff und Mobilitätsbefragung) wurde die Anbindung an Innsbruck Ost (DEZ) von den Milserinnen und Milsern oft genannt. Ab 2. April fährt die Linie 505 das Vereinshaus Mils an.** Knapp ein Jahr nach dem Öffi-Treff und der Mobilitätsbefragung wird ein weiterer, kleiner Baustein zur Verbesserung der Anbindung mittels öffentlichen Verkehrsmittel umgesetzt. Die Linie 505 (früher Linie S) verbindet Mils ab April vom Vereinshaus aus mit Hall, Ampass, Innsbruck Ost und Innsbruck Hauptbahnhof. Sie fährt von Mo.-Sa. im Halbstunden-Takt und am Sonntag im Stundentakt, jeweils bis ca. 22 Uhr in beide Richtungen.

Dass die vielgewünschte Sonntags-Anbindung für ganz Mils damit noch nicht umgesetzt ist, ist allen klar. Große Linien- und Fahrplanänderungen sind aber nur durch eine komplette Neuorganisation und einen dazugehörigen, langen Ausschreibungsprozess möglich. Die neuen Linienvorschläge sind vielversprechend und werden aktuell zwischen VVT und unseren Nachbargemeinden diskutiert. Diese könnten aber erst 2027 umgesetzt werden, wobei dann vielleicht auch schon Elektrobusse im Einsatz sein könnten.

Der detaillierte **Fahrplan der Linie 505 ab 2. April 2024** ist bereits in der VVT-App und auf deren Website [www.smartride.vvt.at](http://www.smartride.vvt.at) zu finden.



### Tirol-Zuschuss

Der Tirol-Zuschuss, der von **1. März bis 30. September 2024** beantragt werden kann, setzt sich aus einem Heiz- und Wohnkostenzuschuss zusammen. Voraussetzung für den Tirol-Zuschuss ist ein Hauptwohnsitz in Tirol.

Durch diese weitere Entlastungsmaßnahme werden betroffene Tiroler Haushalte mit geringem und mittlerem Einkommen gezielt bei den Wohn-, Heiz- und Energiekosten unterstützt. Der Zuschuss des Landes wird 2024 in adaptierter Form nach 2023 fortgeführt. Alle Infos zur Beantragung und der einfach zu bedienende Tirol-Zuschuss-Rechner sind auf der Website des Landes zu finden >

**[www.tirol.gv.at/zuschuss](http://www.tirol.gv.at/zuschuss)**



## Raumordnungs- konzept

GR Andreas Rudig  
FPÖ Mils

Bereits fleißig wird im Bau-Ausschuss mit einer externen Fachfirma an der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gearbeitet. Dabei wird eine umfassende und strategische Richtlinie für die gesamte räumliche Entwicklung unseres Gemeindegebietes für den Planungszeitraum der nächsten 10 Jahre ausgelegt. Welche Punkte mir persönlich besonders wichtig sind:

Eine absolute Siedlungsgrenze! -> so wird eine fixe Grenze um Mils gelegt welche nicht bebaut werden darf; Beibehaltung Naherholungsgebiet! -> Das östliche Gebiet von Mils sollte nicht erweitert werden! Bevölkerungszuwachs ca.500 Personen -> gleiches Ziel wie beim letzten Raumordnungskonzept – zusätzlicher Zuwachs soll nicht gefördert werden. Mils soll ein Dorf bleiben;

Erhaltung des dörflichen Charakters im Dorfkern. Unser Mils liegt mir sehr am Herzen und es ist wichtig, es auch für zukünftige Generationen lebenswert zu gestalten, deshalb werde ich mich auch weiterhin genau für diese Ziele einsetzen.



## Aufgaben für die Zukunft

GR Stefan Unterberger  
Zukunft.Mils

Das für manche abrupte Ende der Eislaufsaison hatte sich schon im Herbst angekündigt. Damals wurde im Gemeinderat heftig über die Inbetriebnahme des Platzes diskutiert. Wie für Glungezerbahn und Schwimmbad Hall haben wir eine überregionale Lösung angeregt, gegen unsere Stimmen wurde der Betrieb beschlossen. Auch für die Hallenballsportarten wäre eine solche Lösung notwendig, bei den aktuell geplanten Neubauten in der Region wird diese Chance jedoch nicht genutzt. Neben dem Sport erfordern auch Verkehr, Bauhof und Entsorgung sowie die Energiegewinnung überregionale Lösungen. Ein Blick WEIT ÜBER DEN TELLERRAND ist erforderlich, um die richtigen Schritte für die Zukunft zu setzen. Im Kleinen hat Zukunft Mils bereits einen Antrag eingebacht, die Gemeinde möge eine Erneuerbare-Energiegemeinschaft AUCH für die Bürger gründen, um das Energiethema jetzt schon anzugehen. Die wichtigen Themen Verkehr und Entsorgung wären im Raumordnungskonzept zu behandeln, haben aber bis dato noch keinen Niederschlag im aktuellen Entwurf gefunden. Wir werden uns weiterhin für die Zukunftsthemen einsetzen.



## « Von der Kuh zum Kilowatt »\*

Manfred Leimer  
MFG-Mils

3 m hohe Wände, 9 m Abstand, Nord-Süd verlaufend. Kenn ich aus Montreuil. Östlich der Mauer Birnen, westlich Pfirsiche. Der berühmte Spalierbaumgärtner Alexandre Lepere hat auf ca. 700 m Mauer 40.000 Pfirsiche geerntet und am Markt von Paris einzeln teuer verkauft. So eine Produktivität imponiert mir. Die Produktivität der PV-Anlage imponiert mir aber nicht. 5 MWp = 5000 kW bei maximaler Sonne heisst, dass 1300 Haushalte mittags Herd und Backrohr heizen können. Nachts reicht es für genau 0 Haushalte. Die Energierechnung imponiert mir auch nicht. Die 5,5 GWh pro 1300 Haushalte sind rein mathematisch 4230 kWh im Jahr, praktisch aber die Summe aus wetterabhängigem Überschuss und gar nichts. Wenn es einen flexiblen Verbraucher vor Ort gäbe! Milchkühlung oder Klimaanlage. Sonst muss der Netzbetreiber bei jeder Wolke zwischen Überschuss und Mangel ausgleichen und das zahlen wir ALLE über die Netznutzung. Wir subventionieren über die Stromrechnung. Da die Pumpspeicher in Küttai und Kaunertal wegen der Einsprüche noch nicht fertig sind, verschlechtern wir die Netzstabilität.



## Raumordnung

GR Lukas Kruckenhauser  
SPÖ-Mils und Parteifreie

12% sind als besiedelbare Fläche in Tirol ausgewiesen, wovon sich nur 8% nicht in der roten Gefahrenzone befinden. Grund und Boden sind deshalb gerade in Tirol ein wertvolles Gut, was wir auch an den schwindelerregenden Grundstückspreisen merken. Es bedarf deshalb eines sorgsamem Umganges mit der Ressource Boden, damit auch mehrere Generationen einen hochwertigen Lebensraum vorfinden können. Im Raumordnungsausschuss wird nun die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes konkretisiert. Das Ziel ist es, Wohnraum, soziale Infrastruktur und Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen und dabei so wenig wie möglich Boden zu versiegeln, um landwirtschaftliche Flächen und Naturraum aufrechtzuerhalten. Das Raumordnungskonzept bietet eine Vielzahl an Instrumenten, damit wir leistbares Wohnen zumindest teilweise ermöglichen können bzw. keine weiteren landwirtschaftlichen Flächen mehr versiegeln. Es wird aber eine Herausforderung werden, die Ziele im Raumordnungskonzept ernst zu nehmen. Allein das Ziel der Siedlungsentwicklung durch Innenentwicklung bleibt aus jetziger Sicht utopisch.



# Entwicklung der Gemeinde, Böden und Bewegung

Fotos: Rudi Sailer

Wie gehen wir in Zukunft mit wertvollen landwirtschaftlichen Vorsorgeflächen um, auf denen Lebensmittel produziert werden? Einmal versiegelt, lassen sich Felder nicht mehr zurückholen. Besonders wichtig ist eine funktionierende Landwirtschaft mit Tierhaltung. In Mils wird noch eine bunte Mischung aus Kühen, Ziegen, Schafen und Pferden gelebt. Im Raumordnungsausschuss, in dem das Konzept für die nächsten 10 Jahre ausgearbeitet wird, ist mein vorrangiges Anliegen, dass die Siedlungsgrenze am Ortsrand nicht ausgeweitet, Leerstand im Dorf vermieden und Nachverdichten möglich gemacht wird. Wir brauchen auch keine riesigen PV-Anlagen im Freiland, solange große Dachflächen noch nicht genutzt sind. Man stelle sich das Ortsbild vor! Da es sich hier um ein elektrizitätsrechtliches Verfahren handelt, liegen solche Projekte übrigens nicht in der Zuständigkeit der Gemeinde sondern in der des Landes. Ich wünsche uns Milser Landwirten einen erntereichen Sommer ohne Unwetter und hoffe auf Verständnis, wenn's mal ein wenig nach Dünger riecht oder Traktoren zur Feldarbeit unterwegs sind.



## Wertvolle Böden

GRin Monika Mair  
Wir für Mils

An Traditionsvereinen mit großem Angebot fehlt es uns wahrlich nicht, der kulturelle Jahreskreis scheint gesichert. Leider übergab die Gemeinde die Durchführung des Dorf- und Pfarrfestes an neu gegründete Vereine. Es wurden zwar gewaltige Feste organisiert – ABER auch übergroße Plastikmüllberge produziert. Sind wir keine Klimabündnis Gemeinde? 2012 beschlossen im Nationalrat alle Parteien eine tägliche Bewegungseinheit... Leisten wir als Gemeinde genug zur Bewegung unserer Bürger? Der gut besuchte Skaterplatz wird bald geschlossen und braucht dringend Ersatz, damit Kids auch einfach nur spielen oder chillen können! Unser Sportzentrum benötigt ein langfristiges Entwicklungskonzept. Nur Container aufzustellen ist weder sinnvoll, noch nachhaltig. Wir sollten vermehrt Angebote außerhalb der Vereine schaffen, und Sportaktivitäten der Volksschule, Kindergärten und Kinderkrippe finanziell unterstützen.

**Meine Fürbitten:** + Trocken bleib der 1. Mai + Glockengeläute zum Aufwecken aller Leute + Ehrentribünen mögen kleiner werden, das Gemeinwohl grösser.



## Sport-Jugend-Kulturgemeinde?

Volkmar Staudegger  
Unser Mils – die Grünen

Heuer steht die Erneuerung unseres Raumordnungskonzepts an. Das ist die Gelegenheit, die Weichen für die Dorfentwicklung zu stellen. Die Herausforderungen sind groß, denn in den letzten 20 Jahren ist die Einwohnerzahl in Mils um über 20% angestiegen. Dabei ist die Infrastruktur an die Grenzen gestoßen. Notmaßnahmen waren nötig (Schulausbau), die Wasserversorgung muss dringend ausgebaut werden, die Gehsteige vor der Schule und der Dorfplatz werden täglich zugeparkt und durch die verdichtete Bebauung wird unser Dorf immer weniger grün.

**Mils soll lebenswert bleiben und daher:** Stehen wir für eine maßvolle Weiterentwicklung unseres Dorfes; Müssen wir heute Grünflächen als zukünftige Begegnungszonen sichern; Möchten wir das Geh- und Radwegnetz ausbauen; Kann Mils nur bei gesicherter Infrastruktur weiterwachsen (Kinderkrippe/-garten, Schule, Straßen, Energie-/Wasserversorgung); Müssen wir Konflikte zwischen Wohnen und Wirtschaft verhindern; Müssen wir auch für Verkehrsberuhigung sorgen. Es gibt also einiges zu tun und wir freuen uns auf die Arbeit.



## Mils zukunftsfit gestalten

GRin Angelina Spielbauer  
Parteilose Bürgerliste



Bei der Bezirkstagung wurde auch standesgemäß getanzt.



Günter Ried wird für sein langjähriges Engagement geehrt.

## Seniorenclub Hall-Mils

Am 7. März wurde der Vorstand bei der Jahreshauptversammlung wieder auf 2 Jahre gewählt. Hilde Pogatschnig schied aus und wurde für die jahrelange gute Mitarbeit bedankt. Wolfgang Kirchmair wird in Zukunft als Beirat unterstützen.

**17. April: Tagesfahrt** ins Ahrntal, Naturparkhaus Kason. Heimfahrt über die Pustertaler Höhenstraße. Abfahrt 8 Uhr Geisterburg Hall. Die Milser bitte ca. 25 min. früher bei den gewohnten Einstiegsstellen. Die Fahrt mit 2 Bussen ist leider bereits ausgebucht. Reisepass mitnehmen.

**Kegeln am 5. und 19. April** von 14 - 16 Uhr im Kiwi Absam. Zum **Geburtstag im April** alles Gute: Anfang Edith, Walcher Gertraud, Federspiel Gerd, Scheifinger Dorothea, Wagner Christine, Mair Waltraud.

# Wenn sich Tracht und Lederhose in Mils versammeln

Text und Fotos: Trachtenverein Almrausch Mils

**Am 10. März trafen sich Trachtenvereine aus dem gesamten Bezirk in Mils zur gemeinsamen Tagung. Ein gelungenes Spektakel im schönen Mils, wenn sich Trachtler in ihrem schönsten „Gwanti“ zur gemeinsamen Messe, anschließenden Prozession und schlussendlichen Tagung versammeln.**

Ein besonderer Höhepunkt der Bezirkstagung war die Ehrung von Günter Ried. Für sein langjähriges Engagement und seine unermüdliche Unterstützung erhielt er das silberne Ehrenabzeichen des Trachtenverbandes. Günter hat mit seinem Einsatz maßgeblich dazu beigetragen, die Jugend im TV Almrausch zu fördern und zu stärken. Sein unermüdliches Engagement und seine Liebe zur Tradition sind ebenfalls ein Grund dafür, dass rund 80 Kinder im Milser Trachtenverein mitmachen. Danke Günter für den unermüdlichen Einsatz und Gratulation zu dieser wohlverdienten Auszeichnung. Ebenfalls ein Danke der Gemeinde Mils und natürlich der Musikkapelle Mils, die bei der Durchführung dieser wichtigen Veranstaltung eine große Hilfe waren.

Bereits am 8. März, fand die Hauptversammlung des Trachtenvereins Almrausch Mils im neuen Gasthof Tiefenthaler statt. Neben den aktiven Mitgliedern, ließen sich viele bekannte Gesichter blicken und natürlich auch Bürgermeisterin-Stellvertreter Daniel Pfeifhofer.

Bei der Versammlung konnte der TV Almrausch auf ein gelungenes Jahr zurückblicken. Der Verein bedankt sich herzlichst bei Judith Erler, die vergangenes Jahr die Aufgabe des Kassiers übernahm und begrüßt voller Freude den neuen Kassier, Andreas Wisiol, der einstimmig in den neuen Ausschuss gewählt wurde.

## Betreutes Wohnen Mils – immer was los!

### SelbA – Gedächtnistraining – selbständig und aktiv

Jeden Mo., 10 Uhr:

Viele Themen warten - Natur, Gesundheit, Umwelt, Kultur, Mobilität, Nachhaltigkeit etc. Auf Ihr Kommen freut sich Anna Held (0 660 / 770 2115) im Pfarrsaal.

### Yoga für SeniorInnen 70+

Di., 10 Uhr, vierzehntägig:

Atemübungen mit einfachen Yoga-Bewegungen im Sitzen, um Leichtigkeit in den Alltag zu bringen. Einstieg jederzeit möglich und neue TeilnehmerInnen willkommen. Mit Anja Strumpf in der Bücherei. Bei Interesse: 0699/15083500.

### Computerie – Fitness für den Geist

Jeden Do., 9 Uhr:

Wie gut kennen Sie Ihr Smartphone, Tablet, Ihren Laptop oder Computer? Wie nütze ich die Geräte für Banken, Ämter, Öffis oder Fotos? Einfach kommen und Fragen stellen. Es wird geübt, bis die nötige Sicherheit vorhanden ist. Josef Bodner, 0 680 / 117 7714.

### TurnXund

Jeden Fr., 9.15-10 Uhr: Turnen in fröhlicher Runde, hauptsächlich im Sitzen: Mobilisation aller Gelenke und Kräftigung wichtiger Muskelgruppen, um gezielte Bewegungsabläufe zu fördern und im Alltag wieder Stabilität zu gewinnen. Mit Sabine Dietrich, Physiotherapeutin, im Betreuten Wohnen: 0 5223 / 236 57.



© Brixen Tourismus / Helmut Moling

## Vahrner Frühling

**Das Wochenende vom 27. und 28. April steht bei unserer Partnergemeinde Vahrn im Zeichen des Frühlings – von feinen Wanderungen durch die Weinreben und kreativen Speisen.**

Der Neustifter Frühling verspricht ein Wochenende voller genusslicher Momente, und beginnt am **Samstag sowie am Sonntag um 10 Uhr**. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Insgesamt 18 Weingüter, Gastbetriebe und Höfe aus Vahrn und Neustift öffnen für Verkostungen ihre Keller. Tirtlan, Gegrilltes, Fischkreationen oder Häppchen aus dem Ofen. Zum Nachtsch selbstgemachte Kuchen und Eis. Wie man aus Früchten einen genussvollen Schnaps produziert, wird vorgeführt und erklärt.

Ponyreiten, Spielplätze, Heuhüpfen und abwechslungsreiche Kinderprogramme machen dieses Wochenende zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Neben dem Männerchor Neustift sorgen verschiedene Musikgruppen für Unterhaltung bis in die Abendstunden. Abgerundet wird das vielfältige Angebot mit besonderen Käsevariationen von Käse-Affineur Hansi Baumgartner, den Freizeitmalerinnen und vielem mehr > [www.brixen.org/neustifterfruehling](http://www.brixen.org/neustifterfruehling).

Ihr **JOSKO** -Partner  
FENSTER & TÜREN

# NUR HOLZ IM KOPF!

**TISCHLEREIGARZANER**  
ABSAM · TEL. 05223.57120 · WWW.GARZANER.AT

MÖBEL · KÜCHE · BAD · FENSTER · TÜREN

PLANUNG  
 FERTIGUNG  
 MONTAGE



# Jahreshauptversammlung Feuerwehr

Text und Foto: FF Mils



## **Neben 2 Bränden, 4 technischen Hilfeleistungen und 2 Verkehrsregelungen stand am 1. März die Jahreshauptversammlung am Programm.**

Die Feuerwehr Mils verzeichnet für das Jahr 2023 52 Einsätze mit 747 eingesetzten Mitgliedern, bei denen sich gesamt 898 Einsatzstunden ergaben. Auch dieses Jahr bekam die Wehr Zuwachs von neuen Mitgliedern: Simon

Baur, Patrick Habtmann, Marco Kodela, Rene Mader und Christoph Tratter. Als Ehrengäste durfte Kommandant Stefan Pircher BM<sup>in</sup> Daniela Kampfl, VBM Daniel Pfeifhofer, KI Schmidt Bernhard der Polizeidienststelle Hall, Bezirksfeuerwehrkommandant Thomas Rainer und Abschnittskommandant Kurt Riedmann begrüßen.



v.l.: Günther Plieger, Gerhard Rudig, Bez. Obmann Ost CVB Dr. Franz Triendl, BM<sup>in</sup> Daniela Kampfl, Landesobfrau CVB Ursula Oberwalder, Gottfried Schenk und Ernst Graus.

## **Jahreshauptversammlung OMC**

### **Am 5. März fand im Gasthof Tiefenthaler in Mils die 53. Jahreshauptversammlung des Oswald Milser Chores mit Neuwahlen statt.**

Obmann Gerhard Rudig konnte über ein besonders schönes, intensives Sängerjahr berichten. Der Männerchor mit 20 Mitgliedern, besteht seit mittlerweile 53 Jahren unter der Leitung von dzt. Chorleiter Christian Wagner. Der Chor freute sich mit Christoph Fischler und Walter Monz über zwei Neuaufnahmen. Der Kinderchor mit 22 Kindern ist ebenfalls seit 43 Jahren unter der dzt. Leitung von Rita Tratter tätig.

Übrigens gab es auch Neuwahlen, geleitet von BM<sup>in</sup> Daniela Kampfl: Der alte Vorstand wurde wieder für zwei Jahre wieder gewählt: Obmann Gerhard Rudig, Stv. Ernst Graus, Kassier: Günther Plieger, Schriftführer: Gottfried Schenk, Chorleiter: Christian Wagner, Kinderchorleiterin: Rita Tratter und Chronist: Josef Gatt.



# 5 Künstlerinnen bringen Genuss in die Kunst

Text: Fünfmalbunt, Foto: Martin Kolp

**Ihre Leidenschaft für die künstlerische Gestaltung brachte die Künstlerinnen Erika Mair, Sabine Mayr, Veronika Nairz-Kolp, Karin Lässer und Heidi Piazzesi zusammen.**

Sie genießen ihre regelmäßigen Künstlerinnentreffen sehr, bei denen Erfahrungen ausgetauscht, Techniken besprochen, Ideen gesammelt und Pläne geschmiedet werden. Natürlich wird auch gemeinsam gemalt, gezeichnet oder gestaltet.

Für die aktuelle Ausstellung steht das Thema "Genuss" im Fokus des künstlerischen Schaffens und wird auf unterschiedliche Weise interpretiert.

Gezeigt werden Arbeiten aus Acryl, Aquarell und verschiedenen Mischtechniken auf Papier, Leinwand, Wachs und Holz und darüber hinaus auch kunstvolle Klappmaulpuppen. Man darf also gespannt sein!

**Von 20. bis 28. April** werden die Werke im "Schallerhaus" im Gemeindegemeinschaftsraum Mils unter dem Titel "KUNST-Genuss" ausgestellt.

**Vernissage:** 19. April, 19 Uhr.

**Geöffnet ist die Ausstellung** am 20., 21. und 26. April, 16 bis 19 Uhr und am 27. und 28. April, 13 bis 19 Uhr.

## Frühjahrskonzert „Dem Himmel entgegen“

Unter dem Motto „Dem Himmel entgegen“ präsentiert sich die Musikkapelle Mils beim diesjährigen Frühjahrskonzert am **Freitag, 26. April um 20 Uhr** in der Turnhalle. Nach intensiver Probenarbeit freuen sich die Musiker:innen unter der Leitung von Kapellmeister Christian Schnitzer, ihr Publikum musikalisch auf Wolken schweben zu lassen.

Am **Samstag, 27. April** dürfen die Youngsters ihr Können beim Familienkonzert um **18 Uhr** zum Besten geben. Wolfgang Kurz und die Jugendkapelle eröffnen das Konzert, der zweite Teil wird von der MK Mils bestritten.

## DER perfekte TAG

### Willkommen

Sonntag, 14. April 2024, ab 19.30 Uhr  
Tanzabend mit der Big Band Innsbruck

Donnerstag, 18. April 2024, ab 19.30 Uhr  
Sänger- und Musikantentreffen für alle Freunde der Volksmusik.

### JETZT SPARGELGERICHTE!

Auf Ihren Besuch freut sich  
Ihre Familie Oberhofer mit Team



Bundesstraße 7 | 6068 Mils | Tel.: +43 (0) 5223 5860-0  
office@reschenhof.at | reschenhof.at

## ☆☆☆☆ DER RESCHENHOF ESSEN. TRINKEN. SEIN.





## »Die Burg«

Von Ursula Poznanski

Mithilfe modernster Technik hat Milliardär Nevio die halb verfallenen Burg Greiffenstein zu einer einzigartigen Escape-Welt ausgebaut. Eine künstliche Intelligenz sorgt dafür, dass das Spiel individuell auf jede Besuchergruppe zugeschnitten ist. Ob mittelalterliche Festung oder Fantasy-Welt – Burg Greiffenstein kann alles sein, was sich die Spielenden wünschen.

Um sein Werk zu testen, lädt Nevio eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von Experten ein. Niemand ahnt, dass die KI längst beschlossen hat, ihr eigenes Spiel zu spielen. Und darin ist ein Happy End nicht vorgesehen.



### Öffnungszeiten öffentl. Bücherei:

Montag 16.45 – 19 Uhr,  
Freitag 7.30 – 11 Uhr und  
Samstag 7.45 – 11 Uhr

### Kontakt:

Christine Tavernier-Gutleben  
und Sabine Hippmann  
Kirchstr. 4a, 6068 Mils  
0 664/889 444 19  
buecherei-mils@bibliotheken.at  
www.buecherei-mils.bvoe.at



v.l.: Carina Gritsch mit Victoria und Julian, Christine Tavernier-Gutleben, Anni Holnbuchner, Marga Moosbrucker, Anja Schönthaler-Wösch mit Marie, Iris Weiskopf mit Rosa. (Nicht im Bild: Sabine Hippmann; Wolfgang Gutleben)

## Das Ehrenamtlichen-Team

Text: Bücherei Mils, Foto: Daniel Lampacher

### Wir sagen ein großes Danke an unsere zahlreichen weiteren gelegentlichen Helfer:innen, und suchen weitere helfende Hände.

Ob es um die Vorbereitung von Veranstaltungen, um Unterstützung beim Einbinden, die Leitung der Literaturreunde, Vorlesen beim Geschichtencafé oder um gelegentliche Entlehnndienste geht – ohne die regelmäßige Unterstützung der engagierten Menschen im Bild würde die Bücherei nicht funktionieren.

Für das Ehrenamtlichen-Team sucht die Bücherei weitere helfende Hände, die bei der Betreuung der Homepage, mit der Übernahme von Entlehnndiensten oder bei anderen Tätigkeiten unterstützen. Das Bücherei-Team freut sich auf euch und eure Ideen! Interessierte können sich jederzeit in der Bücherei melden oder an [buecherei-mils@bibliotheken.at](mailto:buecherei-mils@bibliotheken.at) schreiben.

### „Märchenklänge“

Großer Andrang herrschte bei der Märchenvorstellung des Erzähl- und Klangtheaters „Märchenklänge“ aus Steyr/OÖ. Über 100 Kinder und Erwachsene lauschten dem Märchen von den Bremer Stadtmusikanten, hinreißend erzählt und dargestellt von Adelheid Derflinger und stimmungsvoll begleitet von Ilse Irauschek auf selbst gebauten Musikinstrumenten.

### Geschichtencafé

Am **6. April**, um 9.15 Uhr erzählt Carina Gritsch in der Bücherei die Geschichte von Yuri und Vincent – Ein Papagei will nicht fliegen. Ab 3 Jahren.

**Weitere Termine:** 4.5. | 7.9. | 5.10. | 7.12.



Tickets finden Sie beim Scannen dieses QR-Codes oder unter [www.pretix.eu/pht/vlv](http://www.pretix.eu/pht/vlv)



## Viva la Villa – Ein Haus voller Geschichten

**Das Musiktheater "Viva la Villa" erzählt Ende Mai im Vereinshaus Mils von Gemeinschaft und Zusammenhalt und davon, wie eine Gruppe von Menschen auf ein gemeinsames Ziel hinarbeitet.**

Eine verlassene Villa und zwei Erben, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Was soll mit dem alten Haus nun bloß geschehen? Hier ist Streit vorprogrammiert, denn die beiden haben verschiedene Pläne! Beim Erkunden der Villa machen die Erben:innen eine überraschende Entdeckung: die Villa ist doch nicht so verlassen, wie es auf den ersten Blick scheint.

Die Studierenden des Musikschwerpunkts der Pädagogischen Hochschule Tirol (PHT) laden recht herzlich dazu ein, mit ihnen die spannenden Geschichten der alten Villa zu entdecken!



Die Studierenden proben fleißig und freuen sich auf zahlreiches Kommen.

**Wo:** Vereinshaus Mils

**Wann:** Jeweils um 19 Uhr am 27., 28. und 29. Mai

Tiroler  
**SPARKASSE**

**Jedes Haus hat  
eine Geschichte.**

Erzähle sie weiter.

Reden wir übers  
**Sanieren**  
und mögliche  
**Förderungen**



## Gottesdienste im April 2024

<b>DI 02.04.</b>	19:00
<b>DO 04.04.</b>	19:00
<b>FR 05.04.</b>	19:00 Verstorbene der Fam. Schöch und Isser
<b>SA 06.04.</b>	19:00

### Weißer Sonntag

<b>SO 07.04.</b>	10:00 Erstkommunion am Dorfplatz
<b>DI 09.04.</b>	19:00 Walter Unterberger und verstorben Angehörige; Hubert Dornauer
<b>DO 11.04.</b>	19:00 Peter Vorhofer
<b>FR 12.04.</b>	19:00
<b>SA 13.04.</b>	19:00 Josef Kruckenhauser zum Jahrestag
<b>SO 14.04.</b>	10:00
<b>DI 16.04.</b>	19:00
<b>DO 18.04.</b>	19:00
<b>FR 19.04.</b>	19:00
<b>SA 20.04.</b>	19:00 Verst. der Fam. Volgger und Posch
<b>SO 21.04.</b>	10:00 Albert Gabl zum Jahrestag
<b>DI 23.04.</b>	19:00
<b>DO 25.04.</b>	19:00
<b>FR 26.04.</b>	19:00
<b>SA 27.04.</b>	19:00 Friedl Müller zum Jahrestag
<b>SO 28.04.</b>	10:00 Johann und Maria Posch und Verstorbene der Fam. Posch und Traut
<b>DI 30.04.</b>	19:00
<b>DO 02.05.</b>	19:00 Alois Unterberger
<b>FR 03.05.</b>	19:00 Lebende und Verstorbene der Fam. Sexl

### Floriani

<b>SA 04.05.</b>	19:00 Eltern und Geschwister Krenn; Franz Planckensteiner zum Jahrestag, Franz Knapp und verstorbene Angehörige - Gestaltung: FFW und MK Mils
<b>SO 05.05.</b>	10:00
<b>MO 06.05.</b>	19:00 Bittgang zur Lourdeskapelle
<b>DI 07.05.</b>	19:00 Bittgang zum Bildstöckl und mit Baumkirchnern zurück - anschl. Hl. Messe in der Kirche und Agape

### Christi Himmelfahrt

<b>DO 09.05.</b>	08:30 es singt der Kirchenchor - anschließend Prozession
------------------	--

**Rosenkranz/ Maiandacht:** MO 09:00, DO 18:30, SA 18:30

**Friedens-Rosenkranz:** MI 18:00

**Anbetung:** jeden 1. Freitag im Monat nach der Abendmesse

**Bittgänge:** MO 06.05., 19:00, Unterdorf/ Lourdeskapelle  
DI 07.05., 19:00, Bittgang über die Felder zum Bildstöckl  
Zusammentreffen mit Baumkirchen, anschl. Hl. Messe  
in der Pfarrkirche Mils

**Sammlungen:** Priesterseminar 20./21.04.

## Pfarrstube

Am **Do., 4. April** gestalten Georg und Waltraud Stix die Pfarrstube. Am **Do., 2. Mai um 14 Uhr**, kommt Margit Hirschbichler in den Pfarrsaal und zeigt Yogaübungen im Sitzen. Auf alle sportlichen Senior:innen und alle die es noch werden wollen freut sich das Pfarrstuben-Team.

Außerdem bedankt sich das Team ganz herzlich beim „Milsano“-Team für die großzügige Spende der Fastensuppe.



Foto: Betreutes Wohnen

## Firmvorbereitung

Die Milser Firmlinge veranstalteten gemeinsam mit Ihrem Pastoralassistenten Richard Gassler und dem Team des Betreuten Wohnen einen Spielenachmittag für Jung und Alt. An mehreren Stationen mit Kegeln, Brettspielen und Karten konnten sich die Senior:innen und jungen Gäste kennenlernen, Spaß haben und viel lachen! Mit selbstgebackenen Kuchen und Getränken klang ein feiner Nachmittag aus.

## Bürozeiten Sekretariat

Montag 08.00 - 10.00, Mittwoch 17.00 - 19.00, Donnerstag 08.00 - 12.00.

### Büro:

05223/ 57707, pfarre.mils@dibk.at

### Pfarrer Jörg Schleichl:

0699/11757459, joerg.schleichl@dibk.at

[www.seelsorge-bgm.at](http://www.seelsorge-bgm.at)



## ich&du April-Programm

Der Verein „ich&du – Treffpunkt Familie & mehr“ plant regelmäßig verschiedene Angebote für Erwachsene mit oder ohne Kinder.

Im April ist das Programm für Familien und Interessierte wieder vielfältig. Anmeldung ist notwendig – alle Details findet man auf [www.ichunddutreff.at](http://www.ichunddutreff.at)

- » **4. April:** Ab 9 Uhr Baby -Tragetreff (mit Michaela von Heil&Ganz)
- » **12. April:** Begegnungscafe von Kindern für Interessierte von 14 - 17.30 Uhr. Kinder backen leckere Sachen und verkaufen diese dann ab 15.30 Uhr an Besucher.
- » **18. April:** Ab 9 Uhr Babytreff  
Besuch von Renate mit Pflgetipps für Baby&Mama Produkte Ringana)
- » **19. April:** Ab 18 Uhr Kochen
- » **26. April:** 15.15 - 16.30 Uhr Babymassage Kurs für Mamas und werdende Mamas.  
Begrenzte Teilnehmerzahl!



Gesundheits- und Sozialsprengel

Hall i.T. · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils

[www.sozialsprengel-hall.at](http://www.sozialsprengel-hall.at)



Stadt Hall in Tirol

WOHN- UND  
PFLEGEHEIME



## DGKP, PfA, PA

mobil oder stationär? Du entscheidest!

**Nun auch mit betrieblicher Kinderbetreuung!**

0 – 14 Jahre

Einige unserer Kolleg\*innen haben sich weiterqualifiziert oder den wohlverdienten Ruhestand angetreten. Wir suchen deshalb motivierte Menschen mit einer Pflegeausbildung.

Sende uns deine Unterlagen gerne an: [info@pflege-hall.at](mailto:info@pflege-hall.at)

Scanne den QR-Code um für weitere Infos auf [www.pflege-hall.at](http://www.pflege-hall.at) zu gelangen



Wohn- und Pflegeheime  
der Stadt Hall  
6060 Hall in Tirol – Milser Straße 4d

Gesundheits- und Sozialsprengel  
Hall i.T., Absam, Gnadenwald, Thaur, Mils  
6060 Hall in Tirol – Zollstraße 8



## »Schau mal, was ich schon kann!«

Text und Fotos: Kindergarten Heide

**Die Portfolioarbeit im Kindergarten ist eine Methode, um die individuelle Entwicklung der Kinder zu dokumentieren und zu reflektieren.** Dabei werden verschiedene Arbeiten, Bilder, Fotos und Beobachtungen gesammelt und in einer Portfolio-Mappe zusammengeführt. Dies ermöglicht, die Fortschritte und Interessen der Kinder besser zu erkennen und ge-

zielt darauf einzugehen. Es entstehen Gespräche auf Augenhöhe mit den Kindern. Durch die Portfolioarbeit werden die Kinder außerdem dazu ermutigt, selbstständig zu arbeiten, ihre eigenen Erfolge zu erkennen und ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Die Mappe gehört dem Kind selbst, das sieht man auch gleich am Anfang mit ihren

Beiträgen zu „Das bin ich“ und „Meine Familie und Freunde“. Obwohl die Portfolioarbeit auch für die Kindergartenpädagog:innen ein Neuland ist, wird sie immer mehr zu einer wertvollen Methode, um die Entwicklung der Kinder im Kindergarten zu begleiten und zu unterstützen.

## Tiroler Vorlesetag

Text und Foto: Doris Weberberger

**„Lesen bringt's“! Unter diesem Motto wurden im März am Tiroler Vorlesetag Großeltern in die Bücherei eingeladen, die den Kindern der 4a Klasse der Volksschule Mils Märchen, Geschichten und Sagen aus der Region vorlasen.**

Lesen weckt Freude, erweitert den Horizont und animiert zum Nachdenken. Gerade für Kinder und Jugendliche spielt der Bücherkonsum zudem eine wesentliche Rolle der persönlichen und sozialen Entwicklung. Es fördert die Sprachkompetenz, vergrößert den Wortschatz und verbessert das Sprachbewusstsein. Kurz gesagt: Lesen bringt's und verhilft sowohl Schule als auch Berufsleben zum Erfolg. Es war für alle Beteiligten eine schöne Erfahrung und die Kinder hatten großen Spaß beim Zuhören.





## Wintersporttage

Text: Doris Weberberger, Fotos: VS Mils, Skischule Total

### **Vier abwechslungsreiche Wintersporttage verbrachten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Mils Ende Februar am Glungezer und in Seefeld.**

Der Winter meinte es gut mit der Volksschule Mils, weil gerade rechtzeitig vor den Wintersporttagen nochmal Schnee auf die Pisten fiel. Vielleicht als kleine Belohnung für den Einsatz aller Beteiligten, womit das gemeinsame Bewegungsangebot in der Natur noch mehr Spaß machte.

Am Glungezer organisierte die Skischule Total mit großem Engagement den Kurs und sorgte dafür, dass 154

Kinder in kleinen Gruppen, entsprechend ihrem Können eingeteilt wurden. Von den ersten Schritten auf den Skiern bis hin zu fortgeschrittenen Technikern wurde auf jede individuelle Lernkurve Rücksicht genommen. Erstmals gab es auch eine Snowboard- und eine Freeride-Gruppe. Ein herzliches Dankeschön gilt Stefanie Pittl, die es ermöglichte, dass die Firma Burton in Innsbruck Snowboards und Boots kostenlos zu Verfügung stellte.

In Seefeld flogten 53 Kinder über die Loipen, betreut von der Langlaufschule Rückenwind mit Unterstützung von Volkmar Staudegger und dem Nordic

Team Absam.

Immer dabei waren die Lehrer:innen, die sich um die kleinen und großen Sorgen der Kinder kümmerten und die Busfahrten gut organisierten.

Die Wintersporttage sind nicht nur Gelegenheit sportliche Fähigkeiten zu verbessern, sondern auch soziales Lernen und Teamarbeit zu fördern. Diese Erfahrungen stärken Selbstvertrauen und förderten den Zusammenhalt der Schulgemeinschaft. Die strahlenden Gesichter der Kinder bewiesen zum wiederholten Mal, dass sich die Wintersporttage lohnen.





JAM lädt ins Erdgeschoss des hinteren Teils von Oberdorf 6 ein.

## Action, Umzug und Eröffnung

**Bei der Mobilen Jugendarbeit, besser bekannt als JAM, ist viel los. Im März war man gemeinsam beim Lasertag und bis zum 24. April wird fleißig an der neuen Anlaufstelle gearbeitet und dann gefeiert.**

Anfang März planten die Milser Jugendlichen gemeinsam mit den Jugendarbeiter:innen einen Ausflug in das B1 nach Innsbruck. Im Vorfeld wurde gemeinsam mit den Jugendlichen besprochen, was sie interessieren würde. Nachdem sie sich mehrheitlich für Lasertag ausgesprochen hatten, wurde dieser Wunsch in die Tat umgesetzt. Voller Vorfreude ging es dann am Donnerstagnachmittag, vom Treffpunkt beim Container am Funpark mit dem Bus nach Innsbruck. Die Jugendlichen hatten sowohl an der Planung als beim Lasertag spielen reichlich Spaß & Bewegung.

### Einladung zur JAM Eröffnungsfeier und Umzug

Wer zwischen 11 und 18 Jahren alt ist und Interesse daran hat, gemeinsam mit JAM Projekte zu planen, Ausflüge zu unternehmen oder einfach nur zu entspannen, ist herzlich eingeladen. Eine besondere Gelegenheit JAM kennenzulernen gibt es für alle Jugendlichen am **Mittwoch, 24. April 2024**, von 15.30 bis 19.30 Uhr bei der Eröffnungsfeier der neuen Anlaufstelle im Zentrum, gleich oberhalb des Kindergartens, Oberdorf 6, 6068 Mils.

Die Anlaufstelle zieht nämlich wegen einer Baustelle vom aktuellen Standort, dem Funpark, ins Dorfczentrum um. Laura und Jonathan freuen sich auf dein Kommen.



Folgt JAM auch auf Instagram unter **jam.mils!**



# Denta Restaurant

Unternehmen des Monats



Hüseyin und Erika Tahtaci freuen sich auf ihre Gäste.

**Seit Jänner 2024 bereichert mit denta.fusionsküche ein neues Restaurant die Milser Gastronomielandschaft. Bestens erreichbar im Gewerbepark Nord, heißen Hüseyin Tahtaci mit seiner Frau Erika ihre Gäste herzlich willkommen.**

Familie Tahtaci bietet die ganze Woche vielfältige Speisen an, von türkischen, italienischen bis zu tiroler Spezialitäten. Ob Schnitzel am Sonntag, Käsepätzle, Burger, Kebap oder Pizza, da kommt jeder auf seinen Geschmack. Und unter der Woche gibt es jeden Tag wechselndes Mittagsmenü mit Salat um nur 9,90 EUR. „Täglich offen“ gilt als Ver-

sprechen für Hungrige an jedem Wochentag.

Hüseyin sieht die Stärken von denta in der Vielfalt und Qualität der Speisen, aber auch in der Freundlichkeit. Am liebsten würde er alle Gäste persönlich in seinem schönen Lokal begrüßen. Doch auch eine Lieferung ist kein Problem, denn diese bietet er mit seinen Söhnen und Mitarbeitern selbst an. Hinter dem Restaurant steht die ganze Familie. Das wird auch durch die Namensfindung des Lokals sichtbar, denn denta setzt sich aus den Namen der beiden Zwillingssöhne Denis und Tanyel zusammen. Die beiden kennen das Gastrogeschäft seit

Kleinauf, denn Papa und Vollblutgastrom Hüseyn ist in der Region kein Unbekannter: als 19-jähriger von der Türkei nach Tirol gekommen, ist er nun schon über 30 Jahren als Kellner oder selbständiger Gastronom tätig. Man könnte ihn aus der Geisterburg, dem Milsano, dem Speckbacher, vor allem aber wegen seines alten Lokals Efes kennen, das er im Langen Graben in Hall über 15 Jahre betrieben hatte.

**Tipp:** Bei Bestellung direkt über die denta.Website oder per App und erhaltet ihr 10% Rabatt!

**denta.**  
FUSIONSKÜCHE

#### Offen:

Mo. 10 – 14 Uhr  
Di. - So. 10 – 22 Uhr

Gewerbepark 5  
6068 Mils

0 676 / 931 97 94  
**denta-fusionskueche.**  
**gleichbeidir.at**



Ein Schmetterlingsstrauch kann bis zu 3 Millionen Samen ausbilden. Um das Auswildern des Neophyten einzudämmen, sollten man die Fruchtstände im Herbst abschneiden und entsorgen.

Natur  
im Garten

## Der Schmetterlingsflieder

Text und Fotos: Sabine Sladky-Meraner, Foto: Konrad Pagitz

### Problemarten für Tirol

Die Uni Innsbruck listet unter einer „Schwarzen Liste“ auf [www.uibk.ac.at/de/botany/neophyten-tirol](http://www.uibk.ac.at/de/botany/neophyten-tirol) jene Arten auf, die für Tirol als problematisch eingestuft sind.

In Mils haben sich neben dem Sommerflieder weitere invasive Neophyten etabliert, wie Ambrosia (z.B. Waldweg Baumkirchen), Greiskraut (z.B. Mittelstreifen Autobahn), Fallopia (z.B. im Gewerbepark), Robinie (wird teils immer noch in Gärten gesetzt), kanadische Goldrute (Wiesen und Lichtungen) oder das drüsige Springkraut (Waldränder).

Vor 2 Jahren lud die Gemeinde zusammen mit Waldaufseher Hannes Felder zu einem Aktionstag. Er war gut besucht und sehr erfolgreich, aber in gewisser Weise auch ernüchternd. Invasive Neophyten sind einfach hartnäckig, sobald sie sich etabliert haben.

**Faltermagnet oder Pflanze mit Schattenseiten? Auch in unserem Garten steht ein Schmetterlingsflieder (auch Sommerflieder genannt), eine der ersten Pflanzen, die ich vor fast 30 Jahren gepflanzt habe.**

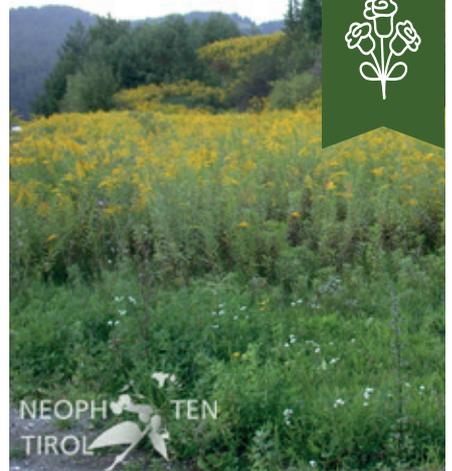
Wenn ich an diesen unkomplizierten Strauch denke, sehe ich gleich ein idyllisches Bild vor mir: Schmetterlinge wie Schwalbenschwanz, Tagpfauenauge oder Kleiner Fuchs sitzen auf den langen, scheinbar ewig blühenden violetten und rosa Blütenrispen und stecken ihren langen Rüssel in die Blütenkelche, um Nektar zu trinken.

Natürlich weiß ich, dass diese Pflanze ein **Neophyt** ist, der zunehmend auswildert und sich sozusagen überall, vom Wald, Steinbrüchen, Schluchten bis hin zu Flussufern erfolgreich niederlässt. Erst letztes Jahr habe ich für mich persönlich realisiert, wie dieses „Auswildern“ denn tatsächlich aussieht und welche Folgen es für die Natur hat: Unterhalb der Weißenbachbrücke ist das rechte sowie das linke Ufer komplett mit Sommerflieder zugewuchert. **Natürlicherweise würden hier Weiden stehen**, die jetzt keine Chance mehr haben aufzukommen. Und Weiden bzw. die blühenden Palmkätzchen sind im Frühjahr die wichtigste Nahrungsquelle für Insekten, auch Vögel fressen den eiweißreichen Pollen im Frühjahr gerne. Zudem sind die Blätter für zahlreiche Schmetterlinge wie den Schillerfalter die wichtigste Raupenfutterpflanze.

**Glücklicherweise gibt es beim Sommerflieder eine Lösung**, mit der Liebhaber und Gegner zufrieden sein können: es wurde ein Sommerflieder mit sterilen Blüten gezüchtet, der keine Samen bilden kann. Diese Sorte wird von Schmetterlingen ebenso gerne angefliegen und weil die Pflanze keine Energie in die Fruchtbildung stecken muss, blüht sie länger und kräftiger. Die sterilen Pflanzen sind als CHIP Sorten im Handel erhältlich. Die Zwerg-Sommerflieder „Purple Chip“ und „Blue Chip“ sind in Gärtnereien bereits im Sortiment.

Die großwüchsigen Sorten "Podaras5" Flutterby® Grande® PEACH COBBLER™ sind noch eher unbekannt, aber auf Anfrage konnte ich 2 Exemplare bestellen. Jetzt heißt es aber erst mal, den Wurzelstock ausgraben und da bin ich sicher einige Zeit beschäftigt.

Weitere Info zum Schmetterlingsstrauch: [www.bluehendesoesterreich.at/naturmagazin/buddleja-im-kreuzfeuer-ein-pflanzenportraet](http://www.bluehendesoesterreich.at/naturmagazin/buddleja-im-kreuzfeuer-ein-pflanzenportraet)



Die Kanadische Goldrute überzieht ganze Felder.



Das Drüsiges Springraut verhindert das Anwachsen einheimischer Pflanzen.

# Was sind »Neophyten« und wer ist »invasiv«?

Quelle: [www.uibk.ac.at/de/botany/neophyten-tirol](http://www.uibk.ac.at/de/botany/neophyten-tirol).

**Neophyten („Neu-Pflanzen“) sind Pflanzen, die bewusst oder unbe­wusst in Gebiete eingeführt wurden, in denen sie natürlicherweise nicht vorkamen. Nur jene Neophyten, von denen angenommen wird, dass sie Schäden verursachen können, werden als "invasiv" bezeichnet.**

Die Auswirkungen der **invasiven Arten** sind sehr vielseitig, von ökologisch (Verdrängung heimischer Arten, Hybridisierung, Funktionsbeeinträchtigung von Ökosystemen, Übertragung von Krankheiten und Parasiten) bis ökonomisch (Schäden an Gebäuden und Infrastrukturen) und gesundheitlichen Problemen beim Menschen. Es ist aber auch wichtig festzustellen: Die

allermeisten Neophyten verursachen keine Probleme, vielfach bereichern sie sogar unsere Ökosysteme (Kartoffel, Mais, Kürbis, echte Kamille, u.v.m.)

**Was kann man als Einzelperson tun?**

- » Identifizieren von problematischen Arten im eigenen Garten
- » Alternative Sorten pflanzen (z.B Sorten ohne Samenbildung)
- » Vor der Samenausbreitung schneiden und richtig entsorgen (z.B. in schwarzem Sack in die Sonne stellen und erst dann wegwerfen)

Wer sich mehr mit dem Thema befassen möchte, findet Weiterbildungen (Neophytenfachkraft) und Aktionen auf [www.uibk.ac.at/de/botany/neophyten-tirol](http://www.uibk.ac.at/de/botany/neophyten-tirol).

**MILS sport Stüberl**

## MAIFEST - 1. MAI

### SPORT • SPASS • SPIEL

**Ab 12 Uhr:** Grillen auf der Terrasse  
**Ab 13 Uhr:** Musikalische Unterhaltung

**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN IM APRIL:**  
 Montag Ruhetag | Dienstag - Freitag: 15 - 23 Uhr  
 Samstag: 11 - 23 Uhr | Sonntag: 11 - 18 Uhr

Werner Killinger, Brunnholzstraße 30a, 6068 Mils, T 0676 5302433

### Hatha-Yoga-Kurse

<b>12 Kurseinheiten jeweils</b> <b>Dienstag, Mittwoch und</b> <b>Donnerstag:</b> <small>Immer eine YOGA Einheit pro Woche über ZOOM abrufbar</small>	Kurs 1: DI 19:15 - 20:45 <i>auf ZOOM</i>
	Kurs 2: MI 9:15 - 10:45 <i>bei mir im Haus</i>
	Kurs 3: MI 18:00 - 19:30
	Kurs 4: MI 19:40 - 21:10
	Kurs 5: Do 18:15 - 19:45

**wenige Restplätze**

**Kursbeginn:** Dienstag, 9. April 2024  
 Mittwoch, 10. April 2024  
 Donnerstag, 11. April 2024

**Kursort:** Therapie Körperdynamik, Kirchstraße 20d, 6068 Mils (Apotheke Mils)

**Anmeldung:** Margit Hirschbichler: [margit.kinesiologie@gmx.at](mailto:margit.kinesiologie@gmx.at)  
 Haslachweg 3, 6068 Mils, Tel.: 0699/11909079

Nimm dir Zeit für dich selbst.

Bring mit Asanas (Stellungen/Übungen/Abflufen), Pranayama (Atem – und Energieübungen) und Tiefenentspannung (Yoga Nidra) deinen Körper, deinen Geist und deine Seele ins Gleichgewicht.

Yoga lässt uns Kraft, Energie und Freude tanken.

**Kosten:** 12 EH / € 180,-, Do: 11 EH / € 165,- (inkl. 1EH auf zoom pro Woche)  
 Maximale Teilnehmerzahl: 8 Personen  
 Kosten ausschließlich für online YOGA über ZOOM: 12 EH / € 120,-

**Margit Hirschbichler**  
 Yogalehrerin  
 Kinesiologin und Schmerztherapeutin nach LnB  
 Dipl. Sonderkinderärztnerin

Email: [margit.kinesiologie@gmx.at](mailto:margit.kinesiologie@gmx.at)  
 Tel.: 0699/11909079



Sportler:innen aus Mils  
bei den Special Olympics  
Österreich 2024.



## Tour of the Alps durch Mils

Am **Di. 16. April** ist unsere Region wieder einmal Schauplatz der internationalen Radelite. Die Tour of the Alps (15. – 19. April 2024) führt Top-Radprofis im Rahmen der UCI Pro Series von Südtirol über den Brenner nach Stans. Am 16. April, von ca. 13 bis 15 Uhr führt die Strecke über das Mittelgebirge, durch Tulfes zur Karlskirche, wo sie Mils kurz steift, und dann durch Baumkirchen, Fritzens, über Gnadenwald und Terfens ins Ziel nach Stans.

Die Verkehrsbeeinträchtigungen in Mils sollten überschaubar sein, für jeden Radbegeisterten ist der 16. April ein Pflichttermin > [www.tourofthealps.eu](http://www.tourofthealps.eu)

## Gemeinsam Grenzenlos

**Bei den 7. Nationalen Winterspielen, vom 14. – 19. März in der Ramsau boten Sportlerinnen und Sportler aus Mils außerordentliche Leistungen.**

„Ich will gewinnen! Aber wenn ich nicht gewinnen kann, dann werde ich es mutig versuchen!“ lautet der Eid der Special Olympics, der weltweit bekannt ist. Es geht nicht primär ums Gewinnen, sondern vielmehr darum, das Beste zu geben.

Vor allem beim 500m Langlaufen setzten die Sportler:innen der WIR ggmbh aus Mils den Eid hervorragend um: Philipp Agerer als auch Clemens Enzenberg errangen Gold, Michaela Schörgenhofer gewann Silber und Rebecca Schweiger Bronze. Birgit Leyer war als Betreuerin dabei: „Es herrschten schwierige Schnee- und Wetter-Bedingungen. Alle haben diese Herausforderungen angenommen und das Beste gezeigt, wie die tollen Ergebnissen zeigen. Wir trainieren das ganze Jahr und sind mit Spaß und Freude bei der Sache.“

### Saisonauftakt Tennis

**Am 1. Mai findet im Rahmen des Sportfestes auch heuer wieder das Eröffnungsturnier statt.**

Das Mixed-Doppel Turnier ist für alle Milserinnen und Milser, auch für Nichtmitglieder, zugänglich, wobei die Paare gelost werden. Die Nennungen sind bis Sonntag, 28. April, 18 Uhr beim Buchungcomputer oder auch per WhasApp, SMS oder Tel. unter 0 650 / 9402 706 oder per e-Mail an [schwarz.karl@hotmail.com](mailto:schwarz.karl@hotmail.com) möglich. Kein Nenngeld. Alle Infos und die Ausschreibung zum Eröffnungsturnier unter „NEWS“ auf [www.tsvmils.at](http://www.tsvmils.at)

### Tennis-Mitgliedschaft

Um den Tennissport vor allem für Familien leistbar zu gestalten, werden auch heuer die Mitgliedsbeiträge erhöht. Die Tarife findet Ihr auf [www.tsvmils.at](http://www.tsvmils.at) unter dem Button „ANMELDUNGEN“.

Der TSV Mils freut sich auf den Start und wünscht allen eine erfolgreiche, fröhliche und verletzungsfreie Saison.



Kinderprogramm bei der Milsano Winter Night Party



Dorfmeistertitel: Nella Kriechbaum und Finn Spielbauer



Adolf Meister, hier mit Familie, war bisher bei fast jeder Dorfmeisterschaft dabei.

## Erfolgreiches Skiwochenende

Text: Thomas Weberberger; Fotos: Doris Weberberger, Simon Fischler

### Die Dorfmeisterschaft 2024 war etwas Besonderes: Schönes Wetter, Teilnehmerrekord, erstmals Winter-Night-Party in Mils.

Am 2. März nahmen 116 Sportler:innen in den unterschiedlichen Altersklassen an der „Hans Arnold Ski-Dorfmeisterschaft“ teil, darunter 69 Kinder und 47 Erwachsene. Alle erbrachten super Leistungen und das Rennen verlief unfallfrei. Besonders hervorzuheben ist jedoch die Leistung der schnellsten und noch sehr jungen Skisportler: Finn Spielbauer ist mit 13 Jahren wohl einer der bisher jüngsten Dorfmeister und Nella Kriechbaum holt sich mit 16

Jahren bereits zum 2. Mal den Titel Dorfmeisterin.

Bei der Volksschulwertung, bei der die größte Anzahl von TeilnehmerInnen pro Klasse zählt, hatte die 2a vor der 1c, 2c, 4a und 4c die Nase vorne. In der Familienwertung wurden insgesamt 21 Familien gewertet.

Wir gratulieren allen Teilnehmer:innen zu ihren Leistungen. Die Ergebnislisten sind online auf [www.mils-tirol.at/aktuell/blog](http://www.mils-tirol.at/aktuell/blog) zu finden.

Neben den sportlichen Leistungen stehen bei diesem Rennen immer auch Spaß und Freude am Skifahren im Mittelpunkt. Dies wurde heuer bei

der gelungenen Milsano Winter Night Party auf besondere Weise fortgeführt. In deren Rahmen fand auch die Siegerehrung statt.

Die Gemeinde Mils bedankt sich beim SC Mils in Kooperation mit dem SV Tulfes für die tolle Durchführung, bei allen Helfer:innen und beim Milsano Team für die gute Zusammenarbeit. Ein großer Dank geht wie jedes Jahr an die Glungezer Bergbahnen und den Tourismusverband, die am Renntag den Milser Gratis-Skitag spendiert haben.



Après Ski mitten im Dorf – gelungen und fröhlich





## Kleinanzeigen

Verkaufe **Müllsäcke**: pro Rolle 5 EUR,  
**Tel. 0 5223 / 43 608.**

Danke für die schöne Bekleidung der  
3 Figuren am Dreschtennenplatz. Die  
Kleidung ist gut verwahrt. Gerne ab-  
holen unter **Tel. 0650 / 700 32 21.**

**Produkte für Flohmarkt** gesucht. Zur  
Förderung von Projekten von Tiroler  
Dörfern in Brasilien wird wöchentlich  
am Flohmarkt verkauft. Dazu suchen  
wir gut erhaltene Gegenstände. Selbst-  
abholung durch Flohmarktbetreiber.  
**Tel. 0 676 / 56 410 18.**

**01.04. Dr. Christian Reinalter,**  
Dorfstraße 13 D  
6068 Mils  
**0 52 23/57 7 46,**  
Notordination 9 bis 10 Uhr

**06.04. Dr. Josef Gasser,**  
Wallpachgasse 2  
6060 Hall  
**0 52 23/44 4 23**  
Notordination 9 bis 11 Uhr

**07.04. Dr. David Sprenger**  
Thurnfeldgasse 4a  
6060 Hall  
**0 52 23/56 7 11**  
Notordination 9 bis 10 Uhr

**13.04. Dr. Günther Würtenberger**  
Salzbergstraße 93  
6067 Absam  
**0 52 23/53 2 80**  
Notordination 9 bis 10 Uhr

**14.04. Dr. Susanne Wolf,**  
Schlossergasse 1/Top 7  
6060 Hall  
**0 52 23/22 7 22**  
Notordination 9 bis 10 Uhr

**20.04. Dr. Sabine Buxbaum**  
Stadtgraben 20  
6060 Hall  
**0 52 23/53 0 20**  
Notordination 9 bis 10 Uhr

**21.04. Dr. Urusla Zangl**  
Kaiser-Max-Straße 37  
6060 Hall  
**0 52 23/57 0 60**  
Notordination 9 bis 10 Uhr

Wochenend- und Feiertagsdienste  
erfahren Sie auf der Homepage der  
Ärztelkammer Tirol:  
**[www.aektirol.at/bereitschaftsdienste](http://www.aektirol.at/bereitschaftsdienste)**

**Diensthabende Apotheken**  
finden Sie auch auf der Homepage  
**[www.apothekenindex.at](http://www.apothekenindex.at)**

**Kleintier-Arzt-Notdienst:**  
**[www.tierarzt-notdienst.tirol](http://www.tierarzt-notdienst.tirol)**



Seit 2011 sind wir in Mils ein verlässlicher Partner in Sachen Physiotherapie.  
Wir freuen uns, dass wir im letzten Jahr unseren Standort im Gebäude der Paracelsus  
Apotheke vergrößern konnten.  
Ein erfahrenes und kompetentes Team, modern ausgestattete Räumlichkeiten und  
schnell verfügbare Termine zeichnen uns aus. Wir sind interdisziplinär gut vernetzt  
und stets bemüht, die optimale Versorgung unserer Patienten zu gewährleisten.

**... Physiotherapie ...**  
Training ... Psychotherapie  
**... Entspannung**

Kirchstrasse 20d\_6068 Mils Tel.: 0699 115 196 72  
[www.koerperdynamik.at](http://www.koerperdynamik.at) [www.rehabilitation-mils.at](http://www.rehabilitation-mils.at)

**R.**  
rehabilitationMils

**körperdynamik**  
physiotherapie peter + schöpl



## Vorschau April 2024\*

<b>DO</b>	<b>04.04.</b>	14 Uhr	<b>Pfarrstube</b> , Pfarrsaal
<b>SA</b>	<b>06.04.</b>	9.15 Uhr	<b>Geschichtencafé</b> , Bücherei Mils
<b>MO</b>	<b>15.04.</b>		<b>Redaktionsschluss MEIN MILS</b> Wasserspülung Mils-Nord
<b>DI</b>	<b>16.04.</b>		Wasserspülung Mils-Süd
<b>FR</b>	<b>19.04.</b>	19 Uhr	<b>Vernissage "KUNST-Genuss"</b> , Gemeindeamt
<b>SA</b>	<b>20.04.</b>	19 Uhr	<b>"Tot ist Tot" Premiere</b> , Volksbühne, Vereinshaus
<b>MI</b>	<b>24.04.</b>	15.30-19.30 Uhr	<b>Eröffnung</b> neue JAM-Anlaufstelle, Oberdorf 6
<b>FR</b>	<b>26.04.</b>	20 Uhr	<b>Frühjahrskonzert</b> , MK Mils, Sporthalle
<b>SA</b>	<b>27.04.</b>	18 Uhr	<b>Familienkonzert</b> , MK Mils, Sporthalle <b>Neustifter Frühling</b> , Vahrn
<b>SO</b>	<b>28.04.</b>		<b>Neustifter Frühling</b> , Vahrn
<b>DI</b>	<b>30.04.</b>	19 Uhr	<b>"Tot ist Tot"</b> , Volksbühne, Vereinshaus

## Vorschau Mai 2024\*

<b>MI</b>	<b>01.05.</b>		<b>Sportfest 1. Mai</b> , Sportzentrum
<b>DO</b>	<b>02.05.</b>	14 Uhr	<b>Pfarrstube</b> , Pfarrsaal
		19 Uhr	<b>"Tot ist tot"</b> , Volksbühne, Vereinshaus
<b>FR</b>	<b>03.05.</b>	19 Uhr	<b>"Tot ist tot"</b> , Volksbühne, Vereinshaus
<b>SA</b>	<b>04.05.</b>	9.15 Uhr	<b>Geschichtencafé</b> , Bücherei Mils
<b>MI</b>	<b>08.05.</b>	19 Uhr	<b>"Tot ist tot"</b> , Volksbühne, Vereinshaus
<b>SA</b>	<b>11.05.</b>	ab 11 Uhr	<b>600-Jahrfeier</b> , Schützengilde Hall, Schießstand
		19 Uhr	<b>"Tot ist tot"</b> , Volksbühne, Vereinshaus
<b>FR</b>	<b>17.05.</b>	14-18 Uhr	<b>Mobile Problemstoffsammlung</b> , Vereinshaus
<b>MI</b>	<b>22.05.</b>		<b>Seniorenausflug</b> zum Achensee
<b>MO</b>	<b>27.05.</b>	19 Uhr	<b>"Viva la Villa" Musical</b> , PHT, Vereinshaus
<b>DI</b>	<b>28.05.</b>	19 Uhr	<b>"Viva la Villa" Musical</b> , PHT, Vereinshaus
<b>MI</b>	<b>29.05.</b>	19 Uhr	<b>"Viva la Villa" Musical</b> , PHT, Vereinshaus

\* Keine Gewähr für Vollständigkeit und Terminänderungen

## Ansprechpartner:innen in der Gemeinde

### Bürgermeisterin

Mag. (FH) Daniela Kampf  
56 570-21  
buerglermeisterin@mils.gv.at

### Bürgermeister-Stellvertreter

Daniel Pfeifhofer BEd  
0 677/63 93 98 40  
vbgm@mils.gv.at

### Bürgermeisterin Vorzimmer

Anna Siegler  
56 570-22, Fax-DW 33  
sekretariat@mils.gv.at

### Amtsleiter u. Gemeindebetriebe Mils GmbH

Roland Klingler MBA  
56 570-34  
r.klingler@mils.gv.at

### Amtsleiter-Stv. und Umweltamt

Dr. Andreas Baldauf  
56 570-23  
a.baldauf@mils.gv.at

### Bauamt

Ing. Ulrike Barenth  
56570-29  
u.barenth@mils.gv.at

### Finanzverwaltung

Elisabeth Wurm  
56 570-27  
buchhaltung@mils.gv.at

### Melde- und Steueramt

Petra Sunitsch  
56 570-24  
meldeamt@mils.gv.at

### Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement

Mag. (FH) Thomas Weberberger  
56 570-26  
t.weberberger@mils.gv.at



Toyota  
Business

# TOYOTA GEWERBEWOCHEN

VOM KLEINWAGEN BIS ZUM TRANSPORTER



Bis **31.5.2024**  
Top-Angebote sichern

PROACE CITY Kastenwagen

€ 17.899,-\*

exkl. USt. inkl. NoVA und mit bis zu  
**10 Jahren Toyota Relax Garantie\*\***

PROACE Kastenwagen

€ 22.699,-\*

exkl. USt. inkl. NoVA und mit bis zu  
**10 Jahren Toyota Relax Garantie\*\***



Mehr erfahren

\*Unverbindliche Aktionspreise exkl. USt. inkl. NoVA gültig für die Modelle PROACE Van L1 Prowork 1,5D 120 und Proace City Kastenwagen, 1,5 l, 100 PS ProWork, L1 Medium, 4-türig. Aktion gültig für Gewerbekunden bei Kaufvertragsabschluss bis 31.05.2024 oder solange der Vorrat reicht.

\*\*Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter [www.toyota.at/relax](http://www.toyota.at/relax) oder bei Ihrem teilnehmenden Toyota-Partner.

Normverbrauch kombiniert: 5,4-6,7 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 141-175 g/km. Gemessen nach WLTP.

**Toyota Bacher**

Toyota Bacher Hall: Salzburgerstr. 60,  
6060 Hall in Tirol, 05223-5811, [hall@bacher.cc](mailto:hall@bacher.cc)  
Toyota Bacher Uderns: Zillertalstr. 8,  
6271 Uderns, 05288-6770, [uderns@bacher.cc](mailto:uderns@bacher.cc)

**TOYOTA**  
**BACHER**